CH-2537 Vauffelin / Biel
Telefon 032 / 321 66 00
Telefax 032 / 321 66 01

Dynamic Test Center AG Centrum für Dynamische Tests AG Centre de Tests Dynamiques SA



## Bestätigung

Umbaufirma....:

Umbauteile .....:

Nr. P-449/00

Handelsbezeichnung:						Alfa	Romeo	156					
Тур:													
EG-Nr:													
Antriebsart:		Frontantrieb											
VIN-Code:													
Änderungsbezeichnung:				Felge	n-/Reifenu	mrüstung	und Ein	bau voi	n Distanzs	cheiben			
Änderungstypen:	Felgen-/Reifenumrüstung und Einbau von Distanzscheiben Verwenden von nicht originalen Felgen-/Reifen-Kombinationen (A1a)												
	Verändern der ET um mehr als 1% (der Spurbreite) pro Radseite (A1b)												
251 0600	x = Platzha	alter für al	le Numn	nern			,			(			

KW automotive GmbH, D-74427 Fichtenberg / Power Tech GmbH, D-56235 Ransbach-Baumbach autex autotechnik ag, 5504 Othmarsingen

Es können wahlweise nachfolgende Felgen, Reifen nur mit Distanzscheiben verwendet werden:

	Einpresstiefe 3)	T	T	11	901	, , , ,	UIIU		u		Dia	Lan	230	nen	Jen				we	rue	0.						4.		
£	Mögliche Gesamt-					1						,				Rei	fen 4	)											
Felgengrösse	einpresstiefe (ET) in	Vorderachse 2)	13																	2									
-8	mm (=ET-Felge	chs	Hinterachse 2)									1				1.7			9,5				100		1.9				
Bua	abzüglich der Dicke der	63	1 2	52	0	32	52	0	52	0	42	0	2	0	2	2	2	0	2	0	2	2	2	0	0	0	10		
- Bi	Distanzscheibe)	P	분	185/65	195/60	195/55	195/45	205/60	205/55	205/50	205/45	205/40	215/45	215/40	215/35	225/55	225/45	225/40	5/3	5/4	235/35	5/3	5/3	235/30	5/3	255/30	265/35	5/3	2/3
LL.	Distanzacheibe)	>	王	1	15	1,0	15	20	20	20	20	20	21	2	21	22	22	22	22	23	23	245/35	25	23	245/30	25	26	26	285/30
6 x 15	0 bis +38 mm	X	X	1	1	1			1	1					T.											-			
6½ x 15	0 bis +38 mm	X	X	1	1	1			1	~				1	0,0														
7 x 15	0 bis +38 mm	X	X	1	1	4		1	1	V					altr														
8 x 15	0 bis +38 mm	X	Х			1		<b>V</b>	1	1																			
6½ x 16	0 bis +38 mm	X	Х				1		1	1	1															-			
7½ x 16	0 bis +38 mm	X	Х				1		1	1	1	1					~	1											
8 x 16	0 bis +38 mm	X	X				V		1	1	1	1					1	~						$\vdash$		-			
9 x 16	0 bis +38 mm	X	X						( )								1	1						-					
7 x 17	0 bis +38 mm	X	X								/	1	/	/	/	1	1	1						-		-			
7½ x 17	0 bis +38 mm	X	X								1	1	1	1	/	1	1	1	/						-				
8 x 17	0 bis +38 mm	X	X					M	, III		<b>V</b>	/	1	/	1	1	1	/	/	1		/			-		H		$\vdash$
8½ x 17	0 bis +38 mm	X	X					9				<b>V</b>	1	/	1		/	1	1	1		/		-					$\vdash$
9 x 17	0 bis +38 mm	X	Х								À	1	1	1	1		/	1	/	/		/			-				$\vdash$
9½ x 17	0 bis +25 mm	X	Х					10		4		9		1			/		/	1		/		-			/		
10 x 17	0 bis +20 mm	X	Х						-		Ti				HTm)					/		/					/	- 9	
8 x 18	0 bis +38 mm	X	Х		×Ι		7							/	/			/	/		/	/							$\vdash$
8½ x 18	0 bis +38 mm	Х	Х				4							/	/			/	/		/	1	1					-	$\vdash$
9 x 18	0 bis +30 mm	Х	Х											/	/	3.6		/	/		/	/	/				/	1	
9½ x 18	0 bis +25 mm	Х	X		M		1					10						/	/		1	/	1				/	/	100
10 x 18	0 bis +20 mm	Х	Х			N												/				1	1		0 0		/	/	200
10½ x 18	0 bis +15 mm		X																				/				/	/	/
11 x 18	0 bis +10 mm	:	X																										/
8 x 19	0 bis +38 mm	X	X											A.F	1				/		1				/				
81/2 x 19	0 bis +38 mm	X	X									730			1				/		/				/				
9 x 19	0 bis +38 mm	X	X												/				/		/				/				
9½ x 19	0 bis +25 mm	X	X																1				-	_	1	/		/	
10 x 19	0 bis +20 mm	X	X										(T)		m									118		/		/	
8 x 20	0 bis +30 mm	X	X												30 1									/	/				
8½ x 20	0 bis +30 mm	X	X		5																			/	/		-		$\dashv$
9 x 20	0 bis +30 mm	Χ	X									110								6	14		7.34	1	1	18	100		-
9½ x 20	0 bis +30 mm	Χ	Χ																				15	1	/	100	-		
10 x 20	0 bis +30 mm	Χ	X						W															7.3		1			
Bezeich-	Dicke Werk- Au	sführ	ung [	)		Beze	eich-	Di	cke	We	erk-		Aus	führ	una	D1		Be	zeic	h-  [	Dicke	W	erk-		۸.,	of the	nina		=

Distanzscheiben<sup>2)</sup> sind zusätzlich mit einem Prägestempel versehen .....



	10 x 20	01	ois +30 mr	m	Χ	X					70							+								1	6	-	+
	Bezeich- nung	Dicke (mm)	Werk- stoff	Au	ısfüh	rung	D ∰	Bez	eich ung	11 17	Dicke mm)	111111111111111111111111111111111111111	erk- off	Aus	führ		D1	Ī	Bezeio		Dick (mm	100	Verk- stoff		Ausführung				_
	40.A1	5 mm	LM	(				40	.A1		5 mm	L	М	(0	0	) ]			40.B ww. 40.08		20 mm		LM			4	total		Ξ.
	40.A2	bis	LM		od	er		40	.A2		bis.	L	М		od	er			40.B	_	m bis	H	LM	1	(3	1	(A)	7	
N	40.A3	25 n	LM	/	200	(a)		40	.A3		25 r	L	М	1	d	201	A	ľ	40.B	3	s 35		LM	1	8	$\mathbb{X}$	) \$		-
	40.A4	Ħ	LM	(		(8)		_	.A4		3		М	(6	C	)	1		40.B	4	3		LM	]	/©	0	<b>I</b>	+	<b>I</b> -
	40.A5		LM		4	/		 40	.A5			L	М	,	13:		U		><	<			$\times$	1		7			

Die Darstellung der Distanzscheiben soll einen optischen Eindruck vermitteln. Die einzelnen Distanzscheiben können leicht variieren.

- Sofern es sich nicht um eine Originalfelge handelt, ist der Zulassungsstelle eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie 2a (Hinweis auf die Verwendbarkeit im Zusammenhang mit Distanzscheiben ist nicht erforderlich) vorzulegen. Es ist darauf zu achten, dass eine genügend grosse Auflagefläche der Felge (insbesondere bei Stahlfelgen) vorhanden ist. Das Anzugsmoment der Befestigungselemente ist gemäss Herstellerangaben. Die aufgeführten Felgendimensionen können achsweise unterschiedlich kombiniert werden, wobei die Breite der Felgen auf der Vorderachse gleich oder max. 2,0° kleiner als diejenige auf der Hinterachse sein muss. Es dürfen jedoch nur Felgen mit gleichem Durchmesser verwendet werden.
- 2) Die aufgeführten Distanzscheiben können an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse verwendet werden. Die Distanzscheiben können miteinander kombiniert werden, wobei die Distanzscheiben an der Vorderachse gleich dick oder dünner sein müssen wie diejenige an der Hinterachse.
- 3) Die Gesamteinpresstiefe (ET) auf der Vorderachse darf bis max. 20 mm grösser oder gleich derjenigen auf der Hinterachse sein!
- 4) Liegen die angegebenen Reifendimensionen ausserhalb der ETRTO-Angaben, dann ist gemäss asa-Richtlinie 2A für diese Felgen-/Reifenpaarung eine gesonderte Bestätigung beizubringen. Es sind auch die Originalen Reifendimensionen gemäss Typengenehmigungs-Nr. zulässig. Der

Geschwindigkeitsindex und die Mindesttragkraft müssen für das betreffende Fahrzeug ausreichend sein. Bei Fahrzeugen, die mit einem ABV ausgerüstet sind, muss der Reifendurchmesser an der Vorder- und Hinterachse gleich gross sein (zulässige Differenz ≤12 mm). Die aufgeführten Reifendimensionen können das Gesamtübersetzungsverhältnis um mehr als 8% verändern. Ein Nachweis über die Einhaltung der Zulassungsvorschrift hinsichtlich asa-Richtlinie 2A "Änderung der Gesamtübersetzung" muss gesondert erbracht werden.

notwendige	
Annaccungon:	
Anpassungen:	

- Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten!
- Es dürfen nur die mitgelieferten Befestigungselemente verwendet werden. Die minimalen Einschraublängen der Schrauben bzw. Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle oder gemäss asa-Richtlinie 2a.

Gewindeart	Einschraublänge
M12 x 1.5	> 6 1/2 Umdrehungen
M12 x 1.25/M14 x 1.5	> 7 ½ Umdrehungen

 Da die Umrüstung Einfluss auf den Abrollumfang der Reifen haben kann, ist allenfalls die Geschwindigkeitsanzeige anzupassen.

## Gegenstand.....:

Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen der Bescheinigung des TÜV Rheinland/Pfalz Group vom 05.04.2004, des Gutachtens über die Dauerfestigkeit Nr.14-0199-A00-V02, 97-2443-A00-V14 und des DTC Prüfauftrages Nr. aSi-12-0048-TK004 (K), aSi-13-0048-TK017 (L), aSi-15-0048-TK003 (M), aSi-16-0048-TK006 (N,O), aSi-17-0048 (P) durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten in den geprüften Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens.

## Bedingungen/Kontrollen.:

- Durch die Zulassungsstelle ist die Übereinstimmung der oben genannten Bauteile und deren Bezeichnungen zu überprüfen.
- Durch die Zulassungsstelle sind die verbleibenden Zulassungsprüfungen, welche nicht die Abänderung oder nicht die Betriebssicherheit der Abänderung betreffen, durchzuführen. Es ist auf die Einhaltung der Freigängigkeit zu achten.
- Grundsätzlich unterliegt die Haftung dem Produktehaftpflichtgesetz (PrHG). Für die ordnungsgemässe Durchführung der Anpassungen und Montage der Bauteile sorgt der Umbauer.
- Zusätzliche Äbänderungen/Öriginalzustände ohne weitere Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung sind in folgendem Umfang möglich:

	Kombinations	möglichkeiten mit zusätzlic	hen Abänderungen/Originalzus	zusätzliche								
Тур	Bauteile	Bauteile Originalzustand Anderungen gem asa-Richtlinie 2										
1a	Räder / Reifen		Umrüstung gemäss Vorderseite	1								
1b	ΔET > 1%	Unituating gerilass volueiseite										
1c	Radsturz	X	X									
2	Bremsanlage	X	X	5)								
3a	Federelemente	X	X	6)								
3b	Aufhängungsteile	X	X	6) 7)								
3c	Zusätzliche Achsen											
4a	Lenkungen	X	X									
4b	Lenkhilfe	X	X									
5a	Motorleistung	X		8)								
5b	Abgas-/Geräuschemissionen	X	X	5)								
6	tragende Struktur	X	X	9)								
7a	Dachlast	X	X									
7b	Anhängelast	X	X									
8	aerodynamische Anbauteile	X	X	5)								
9	Sitz- und Rückhaltesysteme	X	X	5)								
10	Passive Sicherheit	X	X	5)								
11	Leuchtweitenregulierung	X	X	5)								

<sup>5)</sup> Im Zusammenhang mit allen geprüften Umrüstungen zulässig.

Werden am Motorfahrzeug gegenüber den aufgeführten Änderungen abweichende oder zurzeit nicht mit eingeschlossene Abänderungen vorgenommen, so ist dies unverzüglich der zuständigen Zulassungsstelle zur Tüberprüfung der Betriebs- und Verkehrssicherheit zu melden.

Vauffelin, 12. September 2017

Der Geschäftsführer

B Geasler

Bernhard Gerster

Der Sachbearbeiter

Pari Pulakhasi

Raci Bulakbasi

Nr. 344 /P

(Nur mit rotem Originalstempel DTC, eingetragenem VIN-Code sowie Stempel und Unterschriften der Firmen gültig!)

Ort / Datum: Othmarsingen,

Ort / Datum :

<sup>6)</sup> Im Zusammenhang mit allen geprüften Umrüstungen für Tieferlegung bis 60 mm zulässig.

Im Zusammenhang mit allen geprüften Domlager-Umrüstungen (Einstellwerte gemäss Fahrzeughersteller) zulässig.

<sup>8)</sup> Originalzustand oder leistungsgesteigert bis 20% zulässig.

<sup>9)</sup> Im Zusammenhang mit allen geprüften Vertikal-Schwenktüren zulässig.